

Beistriche richtig setzen



- 1 Lies den Text zum Thema *Fairness* und ergänze die fehlenden Beistriche. Dabei helfen dir die Regeln im Sprachbuch auf S. 154.

Was ist der Unterschied zwischen *Gleichbehandlung* und *Fairness*? Zuerst mag *Gleichbehandlung* gut klingen aber wenn die Aufgabe beispielsweise lautet einen Text vom Whiteboard abzuschreiben wäre es nicht fair allen die Brille wegzunehmen um so gleiche Bedingungen herzustellen. Jene die eine Brille zum Lesen brauchen können die Aufgabe dann nicht oder nur sehr schwer erfüllen. Sie wären bei der Erfüllung der Aufgabe benachteiligt und viele empfinden das als unfair. Fair ist es wenn die Voraussetzungen die zum Erfüllen der Aufgabe notwendig sind zuerst für alle hergestellt werden. *Fairness* hat also zum Ziel Unterschiede zu erkennen und sie auszugleichen. Ganz anders sind die Zielsetzungen bei *Gleichbehandlung*.



- 2 Lies die Sätze zum Buch *Voll ungerecht! Über Fairness und Gerechtigkeit* von Assata Frauhammer und Meike Töpperwien. Manche Sätze enthalten Beistrichfehler. Das heißt, Beistriche fehlen oder sind falsch gesetzt. Korrigiere die Fehler und notiere rechts die Fehleranzahl.

Anzahl d. Fehler

- 1 Mehrere Kinder wollen sich eine Pizza teilen. F.
- 2 Die Frage lautet: Ist es gerecht wenn alle ein gleich großes Stück bekommen? F.
- 3 Was ist mit der Person, die sie zubereitet hat, oder jener Person die heute erst wenig gegessen hat? F.
- 4 Je tiefer und länger, man sich mit den Themen Gerechtigkeit und Fairness beschäftigt, umso schwieriger wird es! F.
- 5 Die Autorin Assata Frauhammer erklärt, den Leserinnen und Lesern in diesem illustrierten Text, was Gerechtigkeit bedeutet und wie schwierig es manchmal sein kann immer fair, zu handeln. F.
- 6 Auf gut verständliche Weise zeigt sie, was Gerechtigkeit mit Demokratie zu tun hat was das mit Geschichte auf sich hat wieso Gerechtigkeit zwischen den Generationen wichtig ist und wie wir auf Ungleichheit aller Art reagieren können. F.



- 3 Überlege: In welchen Fällen beginnt ein HS mit einem langen ersten Satzglied? Es darf daher KEIN Beistrich stehen. In welchen Fällen handelt es sich um zusammengesetzte Sätze (aus HS und GS)? Ergänze in diesen Fällen den fehlenden Beistrich.

- 1 Ein grundlegendes Prinzip für faires Handeln ist Gerechtigkeit.
- 2 Gerechtigkeit kann nur herrschen wenn Fairness gelebt wird.
- 3 Nicht die absolute Gleichbehandlung aller Menschen ist die Voraussetzung für Gerechtigkeit.
- 4 Wenn Menschen ungleiche Voraussetzungen haben muss das auch in der Gesetzgebung berücksichtigt werden.